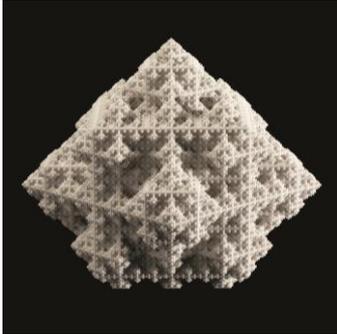


NEWS

Mathematische Modelle der TU Dresden auf nationalen Ausstellungen gezeigt

Die TU Dresden besitzt eine der größten Sammlungen Mathematischer Modelle in Deutschland. Mathematische Modelle dienen vor allem dazu, selbst komplexe räumliche Sachverhalte auf unmittelbare Weise begreifbar zu machen. Dieses haptisch sinnliche Erlebnis kann durch Fotos, Zeichnungen oder virtuelle Modelle nicht ersetzt werden, die Übergänge zur Kunst sind oft fließend. Prof. Daniel Lordick vom Institut für Geometrie ist der Sammlungsbeauftragte und zeigt sich besonders erfreut über die große Nachfrage der Modelle, von denen einige Exemplare in den kommenden Monaten als Leihgaben auf verschiedenen Ausstellungen gezeigt werden. Zur Geltung kommen dabei unter anderem Fraktalmodelle und Dendrimerstrukturen aus Prof. Lordicks Hand.

<http://www.math.tu-dresden.de/modellsammlung/>

Daniel Lordick „Würfelfraktal.“
Iterationsstufe vier. Foto:
Eberle & Eisfeld | Berlin

Übersicht der Ausstellungen:

Göttlich Golden Genial - vom 9.9.2016 bis 26.02.2017 in Berlin

Das Thema ist der Goldene Schnitt. Der gleichnamige Katalog zur Ausstellung ist ab September 2016 im Museum (19,90 €) und im Buchhandel (29,90 €) erhältlich.

<http://www.mfk-berlin.de/goettlich-golden-genial-weltformel-goldener-schnitt/>

+ultra. gestaltung schafft wissen - vom 29.9.2016 bis 8.1.2017 in Berlin

Fraktale werden im Zusammenhang mit Stadtstrukturen gezeigt. Kuratiert unter anderem von Prof. Dr. Horst Bredekamp, Sprecher des Exzellenzclusters Bild Wissen Gestaltung

<https://www.kulturtechnik.hu-berlin.de/de/content/ultra-gestaltung-schafft-wissen-30092016-8012017-martin-gropius-bau-berlin/>

Die beste der möglichen Welten. Was uns und die Welt verbindet - vom 17.9.2016 bis 1.1.2017 in Dresden

Sonderausstellung im Leibniz-Jahr 2016 in Kooperation mit dem Dresdner Zentrum für Wissenschaft und Kunst. Ebenfalls in der Ausstellung zu sehen sind Arbeiten von Prof. Axel Voigt.

<http://www.tsd.de/de/mm/ausstellungen/sonderausstellungen/reader/title/Die-beste-der-moeglichen-Welten>

AUSZEICHNUNGEN

DAAD-Preis 2016 für ausländische Studierende geht in die FR Psychologie

Jasmin Čolić bei einer
Posterpräsentation auf der
EABCT-Konferenz in
Stockholm. Copyright: J. Čolić

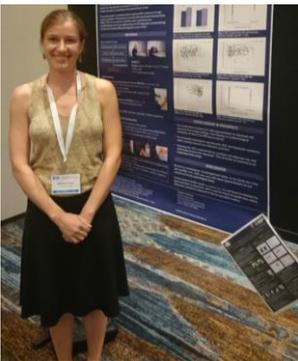
Jasmin Čolić aus Bosnien-Herzegowina erhält den diesjährigen DAAD-Preis der TU Dresden für ausländische Studierende auf Vorschlag seines Mentors Prof. Dr. Jürgen Hoyer. Er wird mit diesem Preis für seine sehr guten Studienleistungen im Masterstudiengang Klinische Psychologie und Psychotherapie sowie sein soziales Engagement ausgezeichnet. Herr Čolić engagiert sich in herausragender Weise in der Betreuung traumatisierter Flüchtlinge. Auf eigene Initiative und auf ehrenamtlicher Basis gründete er das Projekt "Psy-Pate", welches die psychologische Versorgung von Geflüchteten in Dresden und Umgebung wirksam unterstützt und ihnen hilft, sich besser in die Gesellschaft zu integrieren. Für Herrn Čolić ist die Auszeichnung eine große Ehre und persönlicher Ansporn: „Der Preis ist eine schöne Anerkennung für meine Leistungen. Ich sehe ihn als Bestätigung, dass ich mit dem Projekt auf dem richtigen Weg bin. Er motiviert mich noch mehr, weiterhin fleißig zu sein und meine Träume zu verfolgen.“

Mitarbeiterinnen der Dresdner Burnout Studie gewinnen Posterpreise auf Konferenzen in Miami und Havanna



Magdalena Kanthak präsentiert ihr Poster auf Kuba. Foto: Marlen Schmicker

Magdalena Kanthak nahm zusammen mit über 400 anderen Teilnehmern aus 40 Ländern an der Konferenz der Internationalen Organisation für Psychophysiology (IOP - International Organization of Psychophysiology) 2016 teil. Die Konferenz fand vom 31. August bis zum 4. September in Havana, Kuba statt. Frau Kanthak stellte zu diesem Anlass ein Poster mit dem Titel "Modulation of autonomic function in burnout and depression: the critical role of exhaustion" vor und erhielt dafür den Posterpreis der Konferenz. Sie präsentierte dabei die Daten aus der ersten Biomarkererhebung der Dresdner Burnout Studie, die seit Januar 2015 vom Lehrstuhl Biopsychologie der TU Dresden durchgeführt wird. Besonders im Fokus stehen bei ihr die Veränderungen im autonomen Nervensystem infolge chronischer Belastung.



Marlene Penz vor ihrem Poster in Miami. Foto: Marlene Penz

Vom 8. bis zum 11. September trafen sich über 200 Neurowissenschaftler auf dem 46. Jahreskongress der ISPNE (International Society of Psychoneuroendocrinology) in Miami, USA. Marlene Penz, Mitarbeiterin am Lehrstuhl Biopsychologie und Teammitglied bei der Dresdner Burnout Studie, präsentierte auf der Konferenz ein Poster mit dem Titel "Hair cortisol as a biological marker for burnout symptomatology: Data from the Dresden Burnout Study". Darin stellte sie Studienergebnisse zum Cortisolwert aus Haarproben vor. Die Forschungsergebnisse zeigen, dass mit hoher Burnout-Symptomatik eine verstärkte Einlagerung des „Stresshormons“ Cortisol in das Haar erfolgt, und somit der Körper dauerhaft erhöhten Spiegeln dieses Steroidhormons ausgesetzt wird. Für ihren Posterbeitrag wurde Frau Penz mit einem Posterpreis ausgezeichnet.

<https://burnout-studie.psych.tu-dresden.de/>

INTERNATIONALES

Internationale Sommerschule Chemie/Biologie vom 04. bis 08. Oktober

Die Schaffung einer nachhaltigen und müllfreien Industrie für die Zukunft erfordert effizientes Recycling Management und die Nutzung von *Urban Mining*. Der Schlüssel zu diesem ambitionierten Ziel liegt unter anderem in der Verfügbarkeit von modernen Trennverfahren. Vom 4. bis zum 8. Oktober erhielten rund 30 Nachwuchswissenschaftler aus über 12 Ländern eine Einführung in moderne Trennverfahren, auch mit Hinblick auf einige Aspekte des *Bioleachings* (Verfahren zur Gewinnung von Schwermetallen aus ihren Erzen) im Rahmen der Internationalen Sommerschule *Bio-Leaching and Metal Extraction Processes for Urban Mining: From Fundamental Principles to Practical Applications*. Die Sommerschule wurde von Prof. Jan J. Weigand (Anorganische Molekülchemie) und Prof. Marion Ansorge-Schumacher (Molekulare Biotechnologie) geleitet und wurde finanziert durch das Zukunftskonzept der TU Dresden. Höhepunkt war die „Night of Excellence“ am 5. Oktober, bei der die TUD alle Gäste der parallel laufenden Sommerschulen sowie der Alumniwoche zu einem Vernetzungstreffen inklusive einer Chemie-Experimentalshow und einer „wissenschaftlich fundierten“ Bierverskostung begrüßte.

<https://tu-dresden.de/mn/internationales/veranstaltungen/sommerschulen/summerschool2016-extraction>

Englischsprachige Stadtführungen für neue internationale Studierende und Mitarbeiter des Bereichs MN

Das Internationale Büro des Bereichs MN veranstaltet im Rahmen seiner interkulturellen Veranstaltungsserie „Living together“ eine englischsprachige Stadtführung für „Neuankömmlinge“. Vom Campus aus geht es zu Fuß stadteinwärts, wobei die Teilnehmer von einem erfahrenen Stadtführer Einblicke in die Vergangenheit und die Gegenwart Dresdens sowie die ein oder andere lustige Anekdote über unsere schöne Stadt erhalten. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung unter nicole.gierig@tu-dresden.de gebeten.

Termin: **15. Oktober, 13.15 Uhr** – Treffpunkt Willers-Bau, Eingang C (Anmeldung bis 13.10.2016)

Eine weitere englischsprachige Führung findet in Zusammenarbeit mit dem Welcome Center der TU Dresden statt: am Samstag, den 22. Oktober können Sie auf Entdeckungsreise durch Dresden-**Hellerau – der ersten deutschen Gartenstadt** – gehen. Da auch hier nur eine begrenzte Zahl an Teilnehmern möglich ist, bitten wir um schnelle Anmeldung unter nicole.gierig@tu-dresden.de.

Termin: **22. Oktober 2016, 11 – 13 Uhr**, Treffpunkt: Deutsche Werkstätten Hellerau, Moritzburger Weg 67 (Anmeldung bis zum 14.10.2016)

LEHRMETHODE DES MONATS

Zweiter E-Teaching Day des MZ am 21. Oktober



Für alle Lehrenden, die bereits E-Learning in ihren Veranstaltungen einsetzen, zukünftig einsetzen möchten oder sich darüber informieren wollen, bietet der E-Teaching-Day am 21.10.2016, die Möglichkeit, erste Eindrücke zu gewinnen, Erfahrungen auszutauschen, neue Ideen zu sammeln und kennenzulernen.

Unter dem Motto „von Lehrenden für Lehrende“ haben Sie von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, im Rahmen verschiedener Formate, mehr über Wikis, virtuelle Lernumgebungen, E-Assessment und Flipped Classroom u.v.m. zu erfahren und sich auszutauschen. Darüber hinaus wird die E-Learning-Strategie der TU Dresden vorgestellt und diskutiert. Sie können einzelne oder alle Veranstaltungen besuchen. Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei. Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Claudia Börner unter claudia.boerner@tu-dresden.de zur Verfügung.

Wann: 21. Oktober, 9 bis 16 Uhr

Wo: Hörsaalzentrum, Bergstr. 64

Weitere Infos und Anmeldung unter:

https://tu-dresden.de/die_tu_dresden/zentrale_einrichtungen/mz/veranstaltungen/e_teaching_day

SERVICE

Die neuen Internetseiten der Graduiertenakademie sind online!

Die Graduiertenakademie (GA) zeigt sich online im neuen Design. Sie ist die zentrale Anlauf- und Servicestelle für alle Fragen rund um die Promotion und darüber hinaus und bietet zahlreiche Angebote zur Förderung, Qualifizierung und Beratung.

Das **Qualifizierungsprogramm** der GA soll Nachwuchswissenschaftler/innen während der Promotions- und Postdoc-Phase unterstützen sowie bei ihrer weiteren Karriereentwicklung helfen.

Alle Kurse für das Wintersemester 2016/17 sind zur Anmeldung freigeschaltet. Es gibt wieder ein breites Angebot an Workshops in den vier Bereichen „Erfolgreich Promovieren“, „Wissenschaft in der Praxis“, „Management und Führung“ sowie „Karriereplanung“.

- [Gesamtübersicht aller Kurse](#) im Wintersemester 2016/17
- Angebote speziell für [Promovierende](#)
- Angebote speziell für [Postdocs](#)

Beratung

Jeden Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr können alle Promovierende und Postdocs, die Mitglieder der Graduiertenakademie sind, die Angebote der GA-Schreibwerkstatt nutzen. Dazu gehören Arbeitsplätze, Kurzworkshops sowie Schreibberatungen. Mehr Informationen unter: [GA-Schreibwerkstatt](#)

AKTUELLE AUSSCHREIBUNGEN

Unterstützung und Beratung bei den Project Scouts

Das Team der [Project Scouts der TU Dresden](#) möchte gern auf einige Ausschreibungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) aufmerksam machen. Die Project Scouts bieten Ihnen in diesem Zusammenhang Beratung und Unterstützung während der Antragsphase für diese und weitere Projekte.

BMBF Bekanntmachung - **Erdgebundene Astrophysik und Astroteilchenphysik**

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1247.html>

Deadline 01. November 2016

BMBF Bekanntmachung - **Förderung von Diskursprojekten zu ethischen, rechtlichen und sozialen Fragen in den modernen Lebenswissenschaften**

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1243.html>

Deadline 22. November 2016 (12:00 Uhr MEZ)

Herausgeber: Prof. Clemens Kirschbaum, Dekan der Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften, Sprecher Bereich MN
Redaktion: Nicole Gierig, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Kontakt: Nicole.Gierig@tu-dresden.de, Tel. 0351 463-3 3013
